

AUF EIN WORT

Selbständige und mittelständische Unternehmen sind die Ausbildungsbetriebe der Nation. Dies ist keine Personalmarketing-Floskel, sondern Tatsache. Deshalb kann es nur von Vorteil sein, das Angebot der BDS AZUBIAKADEMIE und ihren Mehrwert für alle Beteiligten zu nutzen. In unserer Akademie werden Themen abgedeckt, die insbesondere in der heutigen Zeit von großem Wert für die Gesellschaft und alle Beteiligten sind, und zugleich Themen abdecken, die vor allem kleinere Ausbildungsbetriebe selbst nicht lehren können. Die BDS AZUBIAKADEMIE ist ein wunderbares Beispiel, wie das erfolgreiche Netzwerk des BDS Bayern funktioniert, so dass alle profitieren: Unsere Betriebe, die Jugendlichen und schlussendlich auch die Gesellschaft.

SCHIRMHERR

Bildung ist der Schlüssel für unsere Zukunft. Der Landkreis Starnberg trägt das Gütesiegel „Bildungsregion in Bayern“ und präsentiert sich als innovativer und dynamischer Wirtschaftsstandort mit einem attraktiven und zukunftsgerichteten Bildungsangebot.

Die BDS AZUBIAKADEMIE ist dabei ein wichtiger Baustein: durch Kooperation und Engagement von Unternehmen im Landkreis entsteht ein interessantes Bildungsangebot, das den Auszubildenden wichtige zusätzliche Qualifikationen für den Arbeitsalltag vermittelt. Die Idee zur BDS AZUBIAKADEMIE ist so einfach wie effektiv: Durch die Teilnahme an den Workshops erweitern die Azubis ihren Wissens- und Kenntnisstand und erhalten zugleich Einblicke in die verschiedensten Unternehmen. Die BDS AZUBIAKADEMIE Landkreis Starnberg schreibt damit eine wichtige Erfolgsgeschichte und ich bedanke mich in meiner Funktion als Schirmherr an dieser Stelle bei allen Akteuren sehr herzlich für ihr Mitwirken!

Stefan Frey
Ihr Stefan Frey, Landrat

BDS AZUBI
AKADEMIE
LK STARNBERG

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Der BDS fördert und unterstützt den Aufbau weiterer BDS AZUBIAKADEMIEN – auch in Ihrer Region! Sind Sie interessiert? Wünschen Sie weitere Informationen? Möchten Sie mit Ihrem Unternehmen teilnehmen? Dann kontaktieren Sie bitte Ihre Ansprechpartner.

Ansprechpartner vor Ort:

Uwe Jennerwein

Geschäftsführer Bezirksverband Oberbayern-West
Säggasse 12, 83631 Bad Tölz
Telefon: 0 80 41 / 7 91 94 98
uwe.jennerwein@bds-bayern.de

Anne Boldt

Projektleiterin Ausbildungsförderung
Gesellschaft für Wirtschafts- und Tourismusentwicklung
im Landkreis Starnberg GmbH
Kirchplatz 3, 82319 Starnberg
Telefon: 0 81 51 / 90 60 80
boldt@starnbergammersee.de

Anmeldungen bitte an:
starnberg@bds-azubiakademie.de



BDS AZUBI
AKADEMIE
LK STARNBERG



**EINE INITIATIVE FÜR
DIE JUGEND UND FÜR
UNSERE ZUKUNFT.**



» STECKBRIEF: DAS IST DIE BDS AZUBIAKADEMIE

Idee: Die BDS AZUBIAKADEMIE ermöglicht kleinen und mittelständischen Betrieben einen professionellen Betriebsunterricht. Regelmäßig treffen sich Auszubildende mehrerer Betriebe zum gemeinsamen Unterricht. Dieser wird von Unternehmern und Unternehmerinnen gehalten, die sich abwechseln und in gemeinsamen Workshops mit den Jugendlichen arbeiten und Kompetenz und Wissen vermitteln.

Gegründet: 2009 im Landkreis Starnberg von BDS und der Wirtschaftsförderung des Landkreises, mit Unterstützung des Unternehmerverbandes Wirtschaftsförderung Landkreis Starnberg e.V. (UWS).

Nutzen für Unternehmen: Die BDS AZUBIAKADEMIE entlastet ausbildende Unternehmen personell und zeitlich. Sie verbessert die Ausbildungsqualität – und ist für BDS Mitglieder kostenfrei!

Nutzen für die Auszubildenden: Die BDS AZUBIAKADEMIE sorgt für Wissenszuwachs und bessere Qualifizierung. Darüber hinaus lernen die Auszubildenden frühzeitig Teamarbeit kennen. In einer vernetzten Umgebung gemeinsam gestellte Aufgaben zu bewältigen ist eine typische Konstellation für die spätere Arbeit.

TEILNAHMEBEDINGUNG

Die BDS AZUBIAKADEMIE wendet sich im weiteren Sinne an alle Berufe, unabhängig vom Ausbildungsjahr. Teilnehmen kann deshalb jedes Unternehmen aus dem Landkreis Starnberg, das ausbildet und selbst bereit ist, sich einzubringen.

UNTERRICHTSTHEMEN

Die Unterrichtsthemen werden gemeinsam vereinbart und gehen über die Themen der Berufsschule und des betriebsinternen Fachunterrichts hinaus. Beispiele sind:

» Exzellenter Kundenservice » Erfolgreiche Geschäftsbriefe schreiben » Das Telefon, Visitenkarte des Unternehmens » Konfliktverhalten » Mind-Mapping und andere Kreativitätstechniken » Der Knigge für Auszubildende » Mit Small-talk leicht Kontakte knüpfen » Zeitmanagement » Telefonate mit englischen Kunden » Die Bank von innen » Unternehmerisches Denken » Gesunde Ernährung am Arbeitsplatz » Wie tickt mein Chef? » Ein Tag im Leben eines Bürgermeisters oder einer Bürgermeisterin/Landrats » u.v.m.

Sowohl der ausbildende Betrieb wie auch die einzelnen Auszubildenden erhalten am Ende eines jeden „Schulungsjahres“ ein offizielles Teilnahmezertifikat.

UNTERRICHTSZEITEN

Die Workshops finden abwechselnd alle 2 Wochen in den teilnehmenden Betrieben statt und dauern je nach Thema 2 bis 4 Stunden. Wo, wann und in welchem Turnus die ca. 12 bis 15 Workshops pro Jahr abgehalten werden, wird jeweils gemeinsam in den Ausbildertreffen festgelegt.

UNTERRICHTSABLAUF

Ziel ist ein aktiver Workshop, in den sich die Auszubildenden einbringen können und Themen gemeinsam erarbeiten. So steht ein Teil der **BDS AZUBIAKADEMIE** bzw. des Unterrichts für eigene Referate und Projektarbeit zur Verfügung.

KOSTEN

Den teilnehmenden BDS Betrieben entstehen keine zusätzlichen Kosten. Nicht-Mitglieder zahlen eine Verwaltungsaufwandspauschale von 200,- Euro für den ersten Auszubildenden, je weiteren 100,- Euro pro Ausbildungsjahr.

Die Anreise, Materialien und Arbeitszeit der Auszubildenden regelt jeder Betrieb intern.



unterstützt durch
Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



„EIN TOLLES ANGEBOT ZUR **ERGÄNZUNG DER BERUFSAUSBILDUNG** IM LANDKREIS STARNBERG...!“

Martin Brouer, Schulleiter des Staatlichen Beruflichen Zentrums Starnberg